

Protokoll

über die Sitzung des Verwaltungsausschusses am Donnerstag, 09.08.2012, 17:00 Uhr,
im Rathaus I, großer Sitzungssaal, Windallee 4, 26316 Varel.

Anwesend:

Bürgermeister:	Gerd-Christian Wagner
stellv. Bürgermeister:	Peter Nieraad
	Raimund Recksiedler
Beigeordnete:	Hergen Eilers
	Djure Meinen
	Georg Ralle
Beigeordneten-Stellvertreter:	Heinz Peter Boyken
	Hannelore Schneider
Ratsmitglieder:	Rudolf Böcker
	Alfred Müller
von der Verwaltung:	Olaf Freitag
	Marion Groß
	Dirk Heise
	Ralf Splettstößer

- Auszug Öffentlicher Teil -

Protokoll:

- 4 **Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 31.07.2012**
- 4.1 **Anträge an den Rat der Stadt Varel**
- 4.1.1 **Bebauungsplan Nr. 205 Kreisdienstleistungszentrum sowie 17. Änderung des Flächennutzungsplanes -Abwägung und Satzungsbeschluss
Vorlage: 288/2012**

Beschluss:

Die dem Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz am 31.07.2012 anliegenden Abwägungsvorschläge werden zum Beschluss erhoben. Der Bebauungsplan Nr. 205 inklusive Begründung wird als Satzung beschlossen. Die 17. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Varel inklusive Begründung wird festgestellt.

Einstimmiger Beschluss

4.2 Beschlüsse in eigener Zuständigkeit

4.2.1 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 169 Lekewiesen -Abwägung und Auslegungsbeschluss Vorlage: 289/2012

Beschluss:

Die dem Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 31.07.2012 anliegenden Abwägungsvorschläge werden zum Beschluss erhoben. Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 169 ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB auszulegen.

Einstimmiger Beschluss

4.2.2 Antrag auf Änderung des Bebauungsplans Nr. 51 (Bereich Aldenburger Straße/Hafenstraße) Vorlage: 290/2012

Beschluss:

Gemäß den §§ 2 und 10 BauGB wird das Verfahren zur 5. Änderung des Bebauungsplans Nr. 51 durchgeführt. Der Geltungsbereich kann dem Lageplan entnommen werden. Die Änderung erfolgt im beschleunigten Verfahren gemäß 13 a BauGB. Die Planungen sind dem Antragsteller durch städtebaulichen Vertrag zu übertragen.

Einstimmiger Beschluss

4.2.3 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 70 Katholischer Kindergarten - Abwägung und Auslegungsbeschluss Vorlage: 295/2012

Beschluss:

Die dem Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 31.07.2012 anliegenden Abwägungsvorschläge werden zum Beschluss erhoben. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 70 ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB auszulegen.

Einstimmiger Beschluss

Zur Beglaubigung:

gez. Gerd-Christian Wagner
Vorsitzender

gez. Marion Groß
Protokollführer/in